

Mitteilungsvorlage

Stelleneinrichtung Koordination Bevölkerungsentwicklung - Beantwortung einer Anfrage der CDU-Fraktion und einer Anfrage von Frau Einzelratsmitglied Stamm

Beratungsfolge

	Gremium	Sitzungstermin	Beratungsform
1	Hauptausschuss und Ausschuss für nachhaltige Entwicklung, Digitalisierung und Finanzen	25.01.2024	Kenntnisnahme

Öffentlichkeit

Die Beratung erfolgt in öffentlicher Sitzung.

Federführung

0.00 Zentralbereich des Oberbürgermeisters

Beteiligte Stellen

0.11 Personal und Organisation

1.20 Kämmerei

4.00 Fachdezernat Stadtentwicklung, Bauen und Wirtschaftsförderung

Finanzielle Folgen und Auswirkungen

Voraussichtlicher Aufwand und voraussichtliche Auszahlungen im laufenden Jahr und in Folgejahren

keine

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Ergebnis- und Finanzplan enthalten
entfällt

Produkt(e)

01.18.01 Verwaltungsführung OB
09.01.01 Räumliche Planung und Entwicklung

Klima-Check

Zeit- und Personalkostenaufwand

(ca. 0,5 h = 45 Euro)

Mitteilung der Verwaltung

Die nachfolgende Information wird zur Kenntnis genommen.

Christina Kutschaty, bisher Leiterin des Fachdienstes Stadtentwicklung, Verkehrs- und Bauleitplanung der Stadt Remscheid, hat zum 1. Januar 2024 ihren Aufgabenbereich gewechselt. Sie übernimmt die verwaltungsweite Aufgabe der Koordination des Themas Bevölkerungsentwicklung.

Wie bekannt ist, rechnet die Verwaltung in den kommenden Jahren mit einem Anstieg der Bevölkerungszahl um mehrere tausend Personen. Das ist sicherlich positiv, weil damit die langjährig prognostizierte Reduzierung der Bevölkerungszahl unter 100.000 nicht eintritt. Eine Bevölkerungszahl ab 100.000 garantiert Remscheid den Status einer Großstadt.

Aber diese an sich so positive Entwicklung stellt die Stadtverwaltung und die Politik natürlich auch vor Herausforderungen. Schon heute fehlen Kita- und Schulplätze und auch Plätze in der offenen Ganztagsbetreuung sowie ausreichender Wohnraum. Erhebliche Investitionen sind erforderlich, um hier für ausreichende Perspektiven zu sorgen. Teilweise konkurrieren diese Bedarfe sogar miteinander in der Frage der Nutzung geeigneter Flächen. Aber auch auf viele andere Bereiche der Stadt Remscheid hat die prognostizierte Bevölkerungsentwicklung Auswirkungen, z. B. auf den Personalschlüssel in den Servicebereichen oder die Kapazitäten beim Rettungsdienst.

Die neue koordinierende Stelle hat die Aufgabe, mit den einzelnen Dezernaten/Fachdiensten zielgerichtete Handlungsoptionen zu erarbeiten und diese insgesamt „unter einen Hut“ zu bekommen, um so eine Gesamtstrategie zu entwickeln. Im Ergebnis ist es erforderlich, verwaltungsübergreifend alle Belange gleichermaßen zu bedienen, daher wird die Stelle im Stab des Oberbürgermeisters angesiedelt.

Zu den Fragen von Frau Stamm und der CDU-Fraktion:

1. Zu der Stelle, die als Kompensation herangezogen wurde:

Zur stellenplanneutralen Kompensation der Stabsstelle „Strategische Bevölkerungsentwicklung“ wurde eine vakante Vollzeitstelle aus dem Aufgabenbereich der Bauleitplanung mit der Wertigkeit nach Entgeltgruppe (EG) 12 TVöD aus dem Fachdienst 4.12 – Stadtentwicklung, Verkehrs- und Bauleitplanung in den Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters verlagert. Die Personalmehrkosten in Höhe von jährlich rund 16.600 Euro, welche durch die Differenz der Umwidmung der Bestandsstelle (EG 12 zu EG 15) entstehen, werden innerhalb des Sachbudgets des FD 4.12 (09.01.01 – Räumliche Planung und Entwicklung) kompensiert.

Die verlagerten Arbeitskapazitäten sind im Rahmen der bereits begonnenen organisatorischen Gesamtbetrachtung im Dezernat 4.00 - insbesondere für den FD 4.12 - zu betrachten. Für die Ermittlung des zu kompensierenden Umfangs ist insbesondere

der Umfang der bisher im Fachdienst D 4.12 wahrgenommenen Aufgaben zum Thema „Bevölkerungsentwicklung“ mit den anstehenden Aufgaben der Stabstelle zu betrachten

2. Aufgabengebiet Frau Kutschaty ab dem 01.01.24

Die Aufgaben von Frau Kutschaty bestehen im Wesentlichen in der koordinierenden Steuerung aller Planungsprozesse, die sich aus der Bevölkerungsentwicklung ergeben. Zentrales Thema ist dabei der Schwerpunkt Wohnen. Darüber hinaus sind die Planungen für die Handlungsfelder Schule und Kindertageseinrichtungen Bestandteil ihrer Aufgaben. Hier gilt es insbesondere, die Fachdezernate in ihren Planungen zu unterstützen.

3. Unterstützung durch das Baudezernat

Alle Geschäftsbereiche werden mit der koordinierenden Stelle zusammenarbeiten.

4. Ausschreibung zur Wiederbesetzung der Fachdienstleitung 4.12

Die interne sowie externe Ausschreibung sind am 10.01.24 erfolgt. Die Bewerbungsfrist endet am 31.01.24.

5. Interimsleitung 4.12

Entsprechend der AGA übernimmt eine stellvertretende Fachdienstleitung bei Abwesenheit der Fachdienstleitung diese Aufgabe.

6. Auswirkungen auf bedeutende Projekte wie z.B. Outlet, Alleestraße, Lennep

Anspruch ist, dass es zu keinen Verzögerungen kommt. Insbesondere das Outlet-Projekt genießt eine zentrale Bedeutung und ist jede Woche Thema im Verwaltungsvorstand. Dafür wurde eine eigene Besprechungsstruktur unter Einbeziehung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fachdezernate eingerichtet.

7. Weitere Fragestellungen

Die Verwaltung wird zu den personenbezogenen Fragen und Konflikten schon allein zum Schutz der betroffenen Personen keine Stellungnahme abgeben.

Mast-Weisz
Oberbürgermeister